

## 394671-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Immobiliendienste – 3D Scan von Technikgebäuden des Bundes

OJ S 128/2024 03/07/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: ALDB GmbH

E-Mail: [vergabe@aldb.org](mailto:vergabe@aldb.org)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: 3D Scan von Technikgebäuden des Bundes

Beschreibung: Für die Liegenschaften der BDBOS sollen 65 Technikstandorte digital vermessen, visualisiert und mittels bildgebenden Verfahrens dokumentiert werden. Die ALDB GmbH vergibt im Auftrag der BDBOS diese Ausschreibung an einen geeigneten Dienstleister.

Kennung des Verfahrens: bc88bc3d-a8cc-452c-ac3f-bc0bf000e86e3

Interne Kennung: Vg-24-052

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 70000000 Immobiliendienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71353200 Vermessungsdienste, 71355000 Vermessungsarbeiten

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Deutschlandweit

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0YEEY1QHSEA6E

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

##### 2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: 3D Scan von Technikgebäuden des Bundes

Beschreibung: Mittels eines Laser-Scans, soll ein in einem eigenen Koordinatensystem referenziertes 3D-Revit-Model erstellt werden. Aus dem 3D-Revit-Model sollen zur Bestandsdokumentation entsprechende 2D-Pläne abgeleitet werden. Das gesamte

Technikgebäude soll mittels eines 3D-Laserscans aufgenommen werden. Ziel ist es eine bereinigte, registrierte 3D-Gesamtpunktwolke, in Echtfarben, als reales Abbild des Bestands zu erhalten. In dem 3D-Revit-Modell sollen neben Wände, Treppe, Türen, insbesondere alle Elemente der technischen Gebäudeausstattung (TGA) und der verbauten Technikschränke raumweise dargestellt werden. Die Darstellung soll die exakten Abmessungen, Positionierungen und die Geometrien beinhalten. Standort Bei der Vermessung werden zwei verschiedene Standorttypen unterschieden. Bei Musterbaustandorten handelt es sich um freistehende Gebäude, die nach den Vorgaben eines Planungshandbuches errichtet wurden. Sonderbauten sind Technikstandorte, die in bereits bestehende Technikgebäude integriert wurden und nicht nach Planungshandbuch errichtet wurden. Sonderbauten sind jeweils unterschiedlich zu betrachten, die Anzahl der Räume weicht in der Regel nach unten hin von der der Musterbauten ab. Die zu vermessenden Standorte teilen sich wie folgt auf: o 46x Musterbaustandorte o 19x Sonderbaustandorte Bestandsaufnahme mittels terrestrischem Laserscanning Die Bestandsaufnahme soll mittels terrestrischem Laserscanning (TLS) oder terrestrischem LiDAR (Light Detection And Ranging) erfolgen. Durch das stationäre, aktive, bildgebende 3D-Verfahren, das laserbasierte Streckenmessungen in einer automatisierten Abfolge von quasi gleichabständigen Abtastschritten in vertikaler und horizontaler Richtung erfasst und daraus geometrische Informationen über das Objekt gewinnt, wird sichergestellt werden, dass die notwendigen Rohdaten erfasst werden. Dabei ist eine Genauigkeit von mindestens 5 mm einzuhalten, um in den weiteren Schritten die erforderlichen Informationen ableiten zu können. Bei den Musterbauten handelt es sich um standardisierte Gebäude mit einer Gesamtfläche von ca. 500 qm, die sich wie folgt aufteilt: - 1. OG 7 Räume 250 qm - EG 19 Räume 250 qm Bei den Sonderbauten sind nur die, durch die BDBOS genutzten, Innenbereiche der Standorte zu scannen. Bei den Musterbauten erfolgt ein Scanning der Gebäudehülle und der Innenräume im Erd- und Obergeschoss. Anforderungen an die Grundrisse Aus den erfassten Rohdaten (Punktwolke und Bilddaten) sind in den weiteren Schritten Grundrisse inkl. der technischen Gebäudeausstattung (TGA) und der verbauten Technikschränke zu erstellen. Diese Pläne sind mindestens in den Dateiformaten .pdf, .dwg und .ifc (ab Version 4.0) bereitzustellen. Die Musterbauten mit einer Gesamtfläche von ca. 500 qm sind im Innenbereich vollständig per Laserscan zu erfassen. Für die Teilmenge der 8 markierten Räume sind Grundrisse zu modellieren. Bei den Sonderbauten sind nur die Bereiche der BDBOS zu modellieren. Anforderung der mittels Scans aufzunehmenden Informationen o Es werden von allen Räumen die Grundrissmaße (Länge und Breite) benötigt. o In den Räumen sind sämtliche vorhandenen und aufgehenden Installationen/Anbauten bis 2,1 m Höhe mit Länge, Breite und Tiefe aufzunehmen. In den Bedienräumen sind darüber hinaus alle Anbauten/Anlagenkomponenten aufzunehmen, auch wenn sich diese über einer Installationshöhe von 2,1 m befinden. Eine Aufnahme über 2,1m wird in der Regel nicht benötigt, da sich darüber hinaus keine Installationen befinden, gerne kann der vollständige Scan als Option angeboten werden. o Aufnahme sämtlicher Objekte der technischen Gebäudeausstattung (Schalter, Steckdosen, Sensoren etc. nach DIN 276), Racks und "Systemtechnikschränke" mit dem vor Ort gekennzeichneten Label und Beschriftungen (Equipmentnummer, Schrankbezeichnung). Nicht erkennbare Objekte sollen als nicht identifizierbar gekennzeichnet sein. o In den Räumen mit Doppelboden sind die Scans so auszuführen, dass die Raster aller Bodenplatten (ganze und geschnittene) erkennbar und ableitbar sind. Dazu befinden sich bereits Orientierungsraster an den Wänden. o An den Standorten, an denen ein Scan der Gebäudeaußenhülle möglich ist, ist dieser mit einem maximalen Abstand von 5 m zum Gebäude durchzuführen. Ziel ist es, mittels der erfassten Rohdaten und Bilddateien eine realistische Darstellung des gescannten Musterbaustandortes zu erzeugen. o 3D-Modellierung der Gebäudehülle o 3D-Modellierung der Innenflächen inklusive der Gebäudeausstattung o Insbesondere des Serverraum mit ca. 7 Gestellreihen mit

bis zu 8 genormten Technikschränken pro Gestellreihe. Anforderungen an die zu erstellenden Grundriss Folgende weitere Informationen zum Objekt sollen in den Plänen erkennbar sein: o Lochplatten im Doppelboden des Systemtechnikraum sind schematisch im Grundriss durch Auskreuzung der betreffenden Bodenplatten/Bodenplattenreihen darzustellen. o Angabe der offenen und geschlossenen Lüftungsplatten in Systemtechnikräume. o In den Räumen mit Doppelboden sind die Raster aller Bodenplatten ganze und geschnittene darzustellen. o Rackstatus (belegt, frei) farblich markiert o Rackbezeichnung (Schränknummer, Gestellreihe) o Racktüren und deren Öffnungsrichtung o leere Stellflächen, diese sind farblich zu kennzeichnen. o Gestellreihennummer o Elektrischer Leistungsbedarf (Beistellung durch die Auftraggeberin (AG)) o Kältebedarf (Beistellung durch die Auftraggeberin) Für die durch die AG beizustellenden Informationen sind in den Plänen Platzhalter vorzusehen, sofern diese zum Zeitpunkt der Erstellung der Grundrisse noch nicht übergeben wurden.

Leistungsabgrenzung, Beistellpflichten, Anforderung an den Auftragnehmer, Geheim- und Sabotageschutz und Übergabe der Daten siehe Leistungsbeschreibung.

Interne Kennung: Vg-24-052

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 70000000 Immobiliendienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71353200 Vermessungsdienste, 71355000 Vermessungsarbeiten

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Deutschlandweit

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 0

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Anforderungen an den Auftragnehmer - Nachweisbare Erfahrung in der Durchführung von 3D-Scans, anhand von mindestens 3 Referenzprojekten - Verfügbarkeit der notwendigen technischen Ausrüstung und Software - Personal mit Fachkenntnissen im Bereich 3D-Scanning und -Modellierung

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: ((4a) Darstellung Jahresumsätze Gesonderte Angabe zum durchschnittlichen Umsatz des Unternehmens im Tätigkeitsbereich des Auftrages in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren in EUR (netto) 2023, 2022, 2021. Hierfür ist das vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte Formular zu verwenden. Mindestanforderung zu 4a) Umsatz von 400.000,- Euro

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Ausschlussgründe a) Eigenerklärung, dass für das Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen oder - bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe - eine Eigenerklärung zur Selbstreinigung im Sinne des § 125 GWB. Hierfür ist das vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte Formular zu verwenden. Alternativ wird eine einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) gemäß § 50 VgV akzeptiert. Der Auftraggeber behält sich vor ggf. weitergehende Nachweise zu fordern. Entsprechende Nachweise können etwa aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Sozialversicherungsträger und der Finanzbehörden sein. b) Eigenerklärung zu Art. 5k) der EU-Verordnung 833/2014 Gilt für alle zuvor genannten Erklärungen/Nachweise: Soweit eine Bewerber- oder Bietergemeinschaft einen Teilnahmeantrag/Angebot einreicht, muss jedes Mitglied separat die geforderten Erklärungen abgeben bzw. Nachweise erbringen. Das gleiche gilt für die sogenannte Eignungsleihe. Beruft sich der Bewerber/Bieter oder die Bewerber-/Bietergemeinschaft zum Nachweis der Eignung auf die Fähigkeit bzw. Kapazitäten anderer Unternehmen muss dieses ebenfalls alle geforderten Erklärungen abgeben bzw. Nachweise erbringen. Die geforderten Erklärungen/Nachweise können nachgefordert werden.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 5) Menschen im Unternehmen Hierfür ist der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte Vordruck zu verwenden. Mindestanforderung: Personal mit Fachkenntnissen im Bereich 3D-Scanning und -Modellierung - Nachweis mittels Lebenslauf gem. Formblatt 6) Unternehmensreferenzen Angabe von geeigneten unternehmensbezogenen Referenzen aus dem vergleichbaren Tätigkeitsbereich. Hierfür ist das vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte Formular zu verwenden. Mindestanforderung: Nachweisbare Erfahrung in der Durchführung von 3D-Scans, anhand von mindestens 3 Referenzprojekten, vergleichbares Auftragsvolumen Gilt für alle zuvor genannten Erklärungen /Nachweise: Soweit eine Bewerber- oder Bietergemeinschaft einen Teilnahmeantrag/Angebot einreicht, muss jedes Mitglied separat die geforderten Erklärungen abgeben bzw. Nachweise erbringen. Das gleiche gilt für die sogenannte Eignungsleihe. Beruft sich der Bewerber/Bieter oder die Bewerber-/Bietergemeinschaft zum Nachweis der Eignung auf die Fähigkeit bzw. Kapazitäten anderer Unternehmen muss dieses ebenfalls alle geforderten Erklärungen abgeben bzw. Nachweise erbringen. Die Nichterfüllung der Mindestanforderungen der Eignungskriterien führt zum Ausschluss. Die geforderten Erklärungen/Nachweise können nachgefordert werden.

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/07/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEEY1QHSEA6E/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEEY1QHSEA6E>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEEY1QHSEA6E>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 02/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 24 \$name\_timeperiod.

DAYS\_PLURAL\_deu

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die geforderten Erklärungen/Nachweise können nachgefordert werden.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 02/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: 7) VS-NfD-Merkblatt Es ist ein vollständig ausgefülltes und unterschriebenes VS-NfD-Merkblatt einzureichen. Hierfür ist das vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte Formular zu verwenden. 8) Sicherheitsüberprüfung für den vorbeugenden personellen Sabotageschutz (Ü2 Sabotageschutz) Der Auftragnehmer muss sich dazu bereiterklären, das einzusetzende Personal einer Sicherheitsüberprüfung für den vorbeugenden personellen Sabotageschutz gemäß § 8 oder § 9 SÜG zu unterziehen bzw. unterziehen zu lassen, falls eine entsprechende Verschlussachenermächtigung nicht bereits ausgesprochen wurde und noch gültig ist. Zur Bestätigung ist das vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte Formular zu verwenden. Gilt für alle zuvor genannten Erklärungen /Nachweise: Die geforderten Erklärungen/Nachweise können nachgefordert werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Schlichtungsstelle: Die Vergabekammern des Bundes

Überprüfungsstelle: Die Vergabekammern des Bundes

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: ALDB GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: ALDB GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: ALDB GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: ALDB GmbH  
Registrierungsnummer: DE815183690

Postanschrift: Fehrbelliner Platz 3

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10707

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabe@aldb.org](mailto:vergabe@aldb.org)

Telefon: +49 30565555111

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: ALDB GmbH  
Registrierungsnummer: DE815183690

Postanschrift: Fehrbelliner Platz 3

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10707

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabe@aldb.org](mailto:vergabe@aldb.org)

Telefon: +49 30565555111

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: ALDB GmbH  
Registrierungsnummer: DE815183690

Postanschrift: Fehrbelliner Platz 3

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10707

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabe@aldb.org](mailto:vergabe@aldb.org)

Telefon: +49 30565555111

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Die Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: keine Angabe  
Postanschrift: Villemombler Straße 76  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53123  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)  
Telefon: +49 2289499-0  
Fax: +49 2289499-163  
**Rollen dieser Organisation:**  
Überprüfungsstelle

#### 8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Die Vergabekammern des Bundes  
Registrierungsnummer: keine Angabe  
Postanschrift: Villemombler Straße 76  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53123  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)  
Telefon: +49 2289499-0  
Fax: +49 2289499-163  
**Rollen dieser Organisation:**  
Schlichtungsstelle

#### 8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: ALDB GmbH  
Registrierungsnummer: DE815183690  
Postanschrift: Fehrbelliner Platz 3  
Stadt: Berlin  
Postleitzahl: 10707  
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabe@aldb.org](mailto:vergabe@aldb.org)  
Telefon: +49 30565555111  
**Rollen dieser Organisation:**  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

#### 8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100  
**Rollen dieser Organisation:**  
TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 41f5ef56-b496-40bd-a023-1b993c90e544 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/07/2024 00:00:09 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 394671-2024  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 128/2024  
Datum der Veröffentlichung: 03/07/2024